



Sammlung Theaterzettel

Hoffmanns Erzählungen

Kutzschbach, Hermann

1909-04-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Montag, den 12. April 1909.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Hoffmanns Erzählungen

Phantastische Oper in 3 Akten, mit einem Vor- und Nachspiel von Jules Barbier

Musik von **Jacques Offenbach**

In Szene gesetzt vom Intendanten — Dirigent: Hermann Kutzschbach

Personen:

Hoffmann	.....	Fritz Vogelstrom
Niklaus	.....	Muriel Terry
Lindorf	)	Hans Bahling
Coppelius)	
Dappertutto)	
Mirakel)	
Andreas	)	Alfred Sieder
Cochénille)	
Pitichinaccio)	
Franz)	
Olympia	)	Else Tuschkau
Giulietta)	
Antonia)	
Stella	)	Hugo Voisin
Spalanzani	.....
Crespel	.....	Johannes Fönss
Schlemihl	.....	Otto Vogel
Eine Stimme	.....	Betty Köfler
Hermann	.....	Otto Vogel
Nathanael	.....	Fritz Müller
Lutter	.....	Carl Zöllner

Studenten, Gäste, Diener.

Nach dem 1. Akt grössere Pause.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfg. zu haben.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen		Logen I. Rang 1. Reihe	.....	Mk. 7.—	per Platz
Parterrelogen	.....	2. und 3. Reihe	.....	5.50	" "
Logen I. Ranges	.....	Logen II. Rang 1. Reihe	.....	4.—	" "
Logen II. Ranges	.....	2. und 3. Reihe	.....	3.50	" "
Einzelne Logenplätze.		Logen III. Rang 1. Reihe	.....	2.50	" "
Reservelogen I. Rang 1. Reihe	.....	2. und 3. Reihe	.....	2.—	" "
2, 3. und 4. Reihe	.....	Sperrsitz im Parkett	.....	4.50	" "
Reserveloge II. Rang 1. Reihe	.....	Gallerieloge	.....	1.55	" "
2. und 3. Reihe	.....	Galerie	.....	-60	" "
Reserveloge III. Rang 1. Reihe	.....	Nichtnummerierte Plätze.			
2. und 3. Reihe	.....	Stehplatz im Parkett	.....	Mk. 3.—	per Platz
Parterre-Logen 1. Reihe	.....	Parterre	.....	2.—	" "
2 und 3. Reihe	.....			

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Gallerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielfplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr - pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-Gallerieloge und Galerie-billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Gallerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welche Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; Herrmann Epp, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr. (Zu ermässigten Preisen):

Im weissen Rössl.

Im Hoftheater:

Dienstag den 13. April 1909.

39. Vorstellung im Abonnement C.

Neues Theater im Rosengarten:

Montag, den 12. April 1909.:

Ganz der Papa.